

Förderübersicht: Bundesförderung für effiziente Gebäude					BAFA	KfW	Finanzamt	
Einzelmaßnahmen (BEG EM)	Rili-Nr.	Basis-Förderung	Bonus	KIGesch-Bonus 1) 3)	Einkom-Bonus 2) 3)	Kredit 13)	§ 35c EstG 8)	
Gebäudehülle Dämmung: Dach, Fassade, Keller Fenster / Haustür Sonnenschutz	5.1	15 % 9)	5 % 4)	-	-	120 T€	20 %	
Anlagentechnik (nicht Heizung) Lüftung / Smart Home	5.2	15 % 9)	5 % 4)	-	-	120 T€	20 %	
Heizungstechnik Solarthermie Brennstoffzellenheizung Wasserstofffähige Heizung Innovation erneuerbare Energie Gebäudenetz Anschluss Wärmenetz-Anschluss	5.3 a) d) e) f) h) i)	30 % 7)	-	20 %	30 %	120 T€	20 %	
Biomasseheizung	b)		30 % 7)	2.500 € 5)	20 %	30 %	120 T€	
Wärmepumpe	c)		30 % 7)	5 % 6)	20 %	30 %	120 T€	20 %
Gebäudenetz: Errichtung, Umbau, Erweiterung	g)		30 % 7)	-	20 %	30 %	120 T€	20 %
Heizungsoptimierung zur Effizienzverbesserung	5.4 a)	15 % 9)	5 % 4)	-	-	120 T€	20 %	
zur Emissionsminderung von Biomasseheizungen	b)	50 %	-	-	-		20 %	
Fachplanung; Baubegleitung 10)	5.5	50 %						
Komplettsanierung zum Effizienzhaus 12)	BEG WG	5 - 45 %					20 %	
Energieberatung iSFP 11)	EBW	50 %	-	-	-			

Bauteilanforderungen : U-Wert ≤ [W/(m²·K)]		Anl. 1 GEG	Anl. 7 GEG	TMA Pkt. 1
Bauteil		Ref.-Geb	GEG	BEG
Außenwände		0,28		0,20
Dächer			0,24	
Decken über Außenluft		0,20		0,14
oberste Geschossdecke zu unbeheiztem Dachraum				
Flachdach			0,20	
Bodenplatte		0,35	0,30	0,25
an Erdreich grenzende Wände				
Kellerdecken				
Fenster und Außentüren (Glas)	U_w	1,3	1,3	0,95
wenn nur die Verglasung erneuert wird	U_g		1,1	
Außentüren (Türfläche)		1,8	1,8	1,3
Dachflächenfenster	U_w	1,4	1,4	1,0
Aufbau o. Erneuerung von Fußbodenaufbau auf der beheizten Seite von Decken , die beheizte Räume nach unten zum Erdreich, zur Außenluft oder zu unbeheizten Räumen abgrenzen.			0,50	0,35 nur NWG
Geschossdecken gegen Außenluft				0,20
Dachgauben				
Außenwände mit Sichtfachwerk				0,65
Dachflächenfenster	g₊	0,60		



1)	Klimageschwindigkeits-Bonus - nur bei komplettem Austausch (kein Parallelbetrieb zulässig) - Gaszentral-, Biomasse- (müssen älter als 20 Jahre sein), oder Gasetagen-, Öl-, Kohle-, Nachtspeicher-Heizung - bei neuer Biomasseheizung -> Pflicht zur Kombination Erzeugung von Warmwasser mit Solarthermie oder Photovoltaik oder Wärmepumpe - Fristen: bis 31.12.28 -> 20 % ab 01.01.29 -> 17 % ab 01.01.31 -> 14 % ab 01.01.33 -> 11 % ab 01.01.35 -> 8 % (bis 31.12.36)	8.4.4
2)	Einkommens-Bonus: bis zu einem zu versteuerndem Haushaltseinkommen von 40 T€ pro Jahr	8.4.5
3)	ausschließlich selbstnutzende Eigentümer für Hauptwohnsitz bei mehreren WE anteilig nach WE im Gebäude (z.B. 5 WE, davon eine Selbstnutzung: 20 % / 5 = 4 %)	
4)	iSFP-Bonus für einen vorliegenden, bestätigten und geförderten iSFP	8.4.2
5)	bei Einhaltung eines Emissionsgrenzwert für Staub von 2,5 mg/m ³	8.4.6
6)	Effizienz-Bonus: bei Wärmequelle Wasser, Erdreich, Abwasser oder Einsatz natürlicher Kältemittel	8.4.3
7)	max. förderfähige Ausgaben: 1 WE: 30 T€ + ab 2 WE: je 15 T€ + ab 7 WE: je 8 T€ (in Summe für Gebäude) in Summe max. 70 % Förderung	8.3.1 a)
8)	Steuer-Bonus: - ausschließlich selbstnutzende Eigentümer; - max. 40 T€ Steuervorteil; verteilt auf 3 Jahre; - kombinierbar mit BAFA + KfW: dieselbe Maßnahme NEIN ; unterschiedliche Maßnahmen JA	8.6
9)	max. förderfähige Ausgaben: ohne iSFP: 30 T€ ; mit iSFP: 60 T€ (pro WE und Jahr)	8.3.1 a)
10)	max. förderfähige Ausgaben und Fördersatz bei Baubegleitung BEG EM	8.3.1 b)
	Ein- u. Zweifamilienhaus 50 % bis 5.000 € (entspricht 2.500 € Zuschuss)	
	Eigentumswohnung, Mehrfamilienhaus ab 3 WE 50 % bis 2.000 € je Wohneinheit (entspricht 1.000 € Zuschuss) max. 20.000 € je Vorhaben (entspricht 10.000 € Zuschuss)	
11)	individueller Sanierungsfahrplan (iSFP): max. 650 € bis 2 WE max. 850 € ab 3 WE 250 € einmalig pro Beratung WEG	



12) **Bundesförderung Wohngebäude - Komplettsanierung zum Effizienzhaus (BEG WG)**

Programm	KfW 261
Voraussetzungen	Mindestziel: EH85 Bauantrag für Gebäude liegt mind. 5 Jahre zurück
Kreditbetrag bis zu	
EH 85 oder besser	120.000 Euro je Wohneinheit
EH 85 oder besser und EE- oder NH-Klasse	150.000 Euro je Wohneinheit
Tilgungszuschuss	
EH 40	20 %
EH 55	15 %
EH 70	10 %
EH 85	5 %
EH Denkmal	5 %
Extra-Tilgungszuschuss	
EE- oder NH-Klasse:	zusätzlich 5 % Tilgungszuschuss zu den Tabellenwerten
„Worst Performing Buildings“ (WPB)	10 % Extra-Tilgungszuschuss bei Sanierung zu EH 40, 55, 70EE
serielle Sanierung	15 % Extra-Tilgungszuschuss bei Sanierung zu EH 40, 55
Kombination WPB und serielle Sanierung	20 %

Annuitätendarlehen: tilgungsfreie Anlaufzeit (nur Zinsen) – danach gleich hohe monatliche Annuitäten

Laufzeit	Zinsbindung	tilgungsfreie Anlaufzeit	effektiver Jahreszins
4 bis 10 Jahre	10 Jahre	1 bis 2 Jahre	ca. 2,1 *)
11 bis 20 Jahre	10 Jahre	1 bis 3 Jahre	ca. 2,6 *)
21 bis 30 Jahre	10 Jahre	1 bis 5 Jahre	ca. 2,7 *)

Endfälliges Darlehen:

während gesamter Laufzeit nur Zinsen, am Ende kompletter Kreditbetrag in einer Summe zurück.

Laufzeit und Zinsbindung	effektiver Jahreszins
4 bis 10 Jahre	ca. 2,7 *)

Baubegleitung BEG WG	Tilgungszuschuss	Max. Kreditbetrag
Ein- u. Zweifamilienhaus	50 % bis 5.000 €	10.000 € je Vorhaben
Eigentumswohnung, Mehrfamilienhaus ab 3 WE	50 % bis 2.000 € je Wohneinheit max. 20.000 € je Vorhaben	4.000 € je WE max. 40.000 € je Vorhaben

Keine Haftung für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität.

Stand: 19.08.2024



13) KfW Ergänzungskredit 358 und 359

- Voraussetzung:
 - KfW-Zuschusszusage und/ oder BAFA-Zuwendungsbescheid für Einzelmaßnahmen
 - Förderbedingungen der BEG EM vom 01.01.24 sind Grundlage (= Antragstellung ab 2024)
 - Nach Zusage KfW /BAFA, innerhalb von 12 Monaten Ergänzungskredit beantragt.
 - Muss vor Beginn der Bauarbeiten beantragt werden.
- Bis max. 100 Prozent der förderfähigen Kosten.
- Kredithöhe ergibt sich aus der vorliegenden Zuschusszusage.
- Bei mehreren Zuschusszusagen können mehrere Anträge für einen Ergänzungskredit gestellt werden, in Summe maximal 120.000 Euro pro Wohneinheit.
- Rückzahlung des ausstehenden Kreditbetrages ist während der ersten Zinsbindungsfrist jederzeit (ohne Zahlung einer Vorfälligkeitsentschädigung) sowie in Teilbeträgen möglich.
- **Keine** Kombination mit Steuerbonus
- **Programm 358** "Ergänzungskredit Plus"
 - private Eigentümer, die ihre Wohneinheit selbst bewohnen und ein
 - Haushaltseinkommen von maximal 90.000 Euro haben
- **Programm 359** "Ergänzungskredit "
 - alle anderen Eigentümer, auch
 - Eigentümergemeinschaften und Unternehmen
- **Annuitätendarlehen**
In den ersten Jahren nur Zinsen (tilgungsfreie Anlaufzeit), danach gleich hohe monatliche Raten.

8.3.1 c)

Laufzeit [Jahre]	Zinsbindung [Jahre]	tilgungsfrei Anlaufzeit [Jahre]	effektiver Jahreszins Programm 358	effektiver Jahreszins Programm 359
4 - 5	5	1	0,01 % *)	3,96 % *)
6 - 10	10	1- 2	1,30 % *)	3,79 % *)
11 - 25	10	1- 3	2,06 % *)	3,77 % *)
26 - 35	10	1- 5	2,17 % *)	3,76 % *)

- **endfälliges Darlehen:**
Während der gesamten Laufzeit nur Zinsen, am Ende den kompletten Kreditbetrag in einer Summe.

Laufzeit und Zinsbindung	effektiver Jahreszins	
	Programm 358	Programm 359
4 - 10 Jahre	2,24 % *)	3,77 % *)

*) Zinssätze tagesaktuell unter kfw.de

458	Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude
459	Heizungsförderung für Unternehmen – Wohngebäude
522	Heizungsförderung für Unternehmen – Nichtwohngebäude
523	Einzelmaßnahmen Ergänzungskredit – Nichtwohngebäude
358	Ergänzungskredit Plus (private Eigentümer, die ihre Wohneinheit selbst bewohnen)
359	Ergänzungskredit (alle anderen Eigentümer, auch Eigentümergemeinschaften und Unternehmen)

Standort Sondershausen Telefon: 03632 – 66 2 55 7 E-Mail: sdh@kyenko.de	Standort Erfurt Telefon: 0361 – 22 88 55 6 E-Mail: erfurt@kyenko.de	Standort Bitburg Telefon: 06561/60 410 71 E-Mail: bitburg@kyenko.de	Standort Neuss (NE GV MG) Telefon: 02166/3 999 321 E-Mail: neuss@kyenko.de
---	--	---	--

